

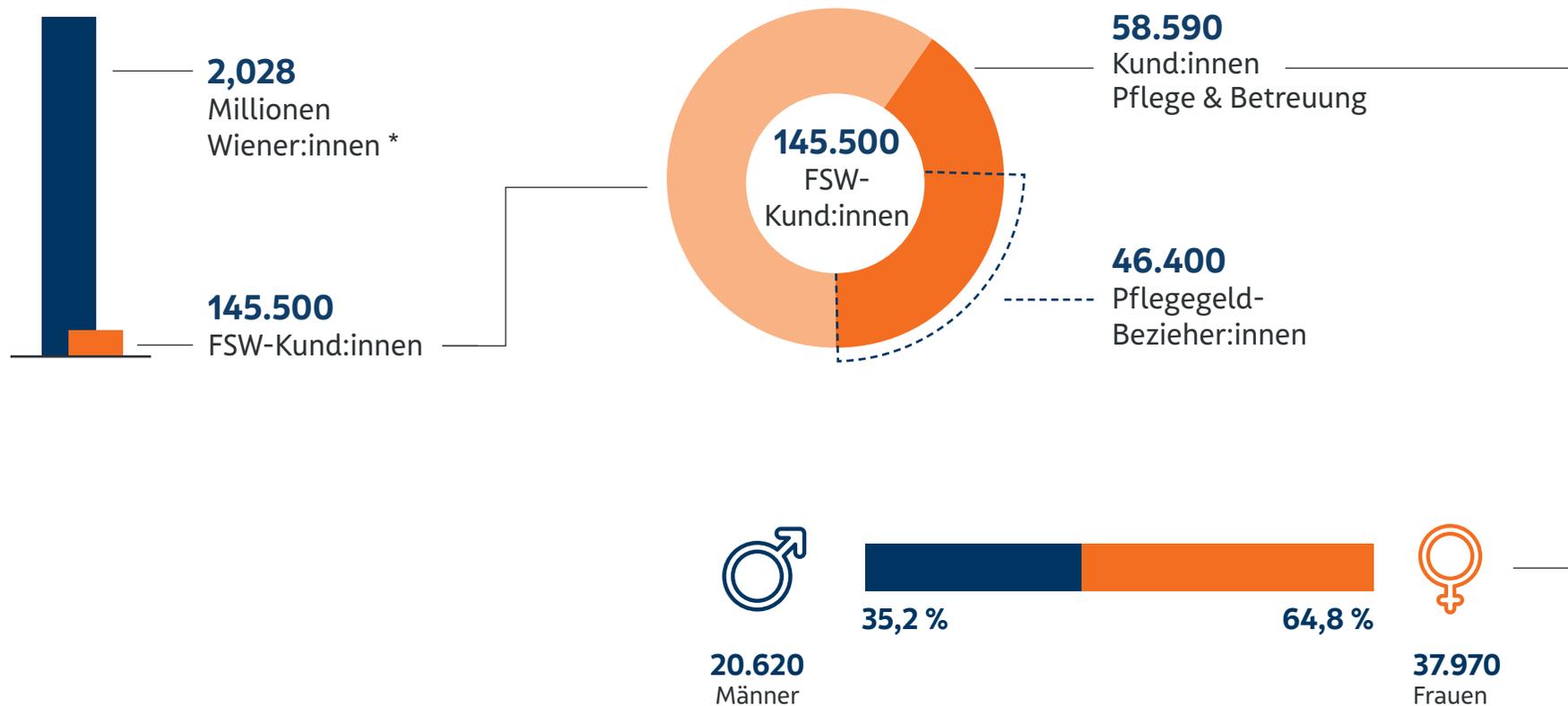
# Pflege & Betreuung in Wien

Grafiken und Daten zu Kund:innen,  
Leistungen & Partnerorganisationen



# Kund:innen

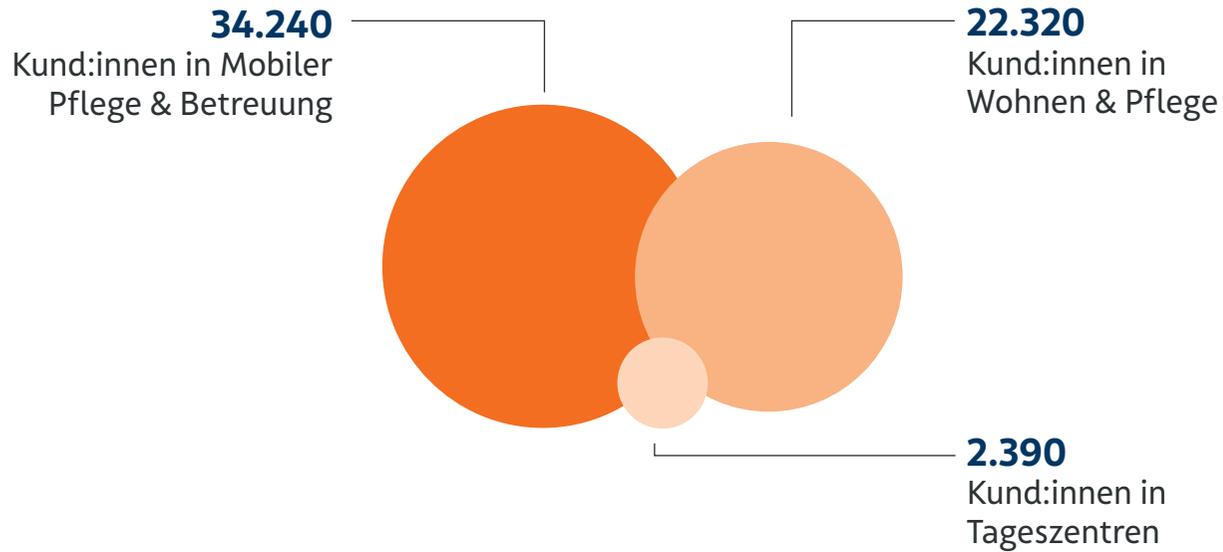
Alle Wiener:innen bekommen unabhängig vom Einkommen die bestmögliche Pflege und Betreuung. Dafür sorgt im Auftrag der Stadt der Fonds Soziales Wien (FSW) – im Bedarfsfall mit Pflege und Betreuung zu Hause, Tagesbetreuung oder Wohn- und Pflegeleistungen für Menschen, die nicht mehr alleine zu Hause leben können.



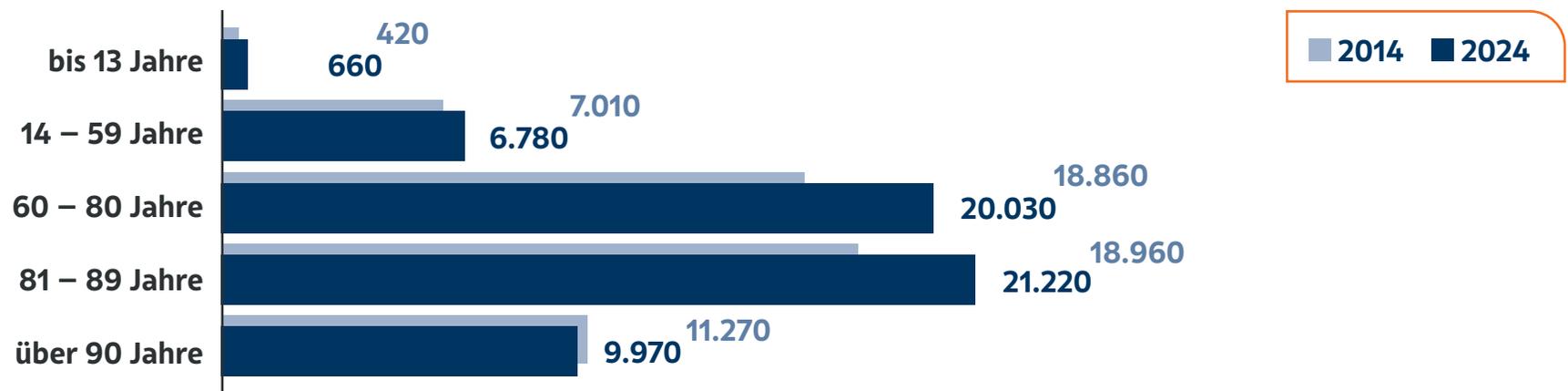
\* Quelle Statistik Austria, Stichtag Stichtag 1.1.2025



# Kund:innen



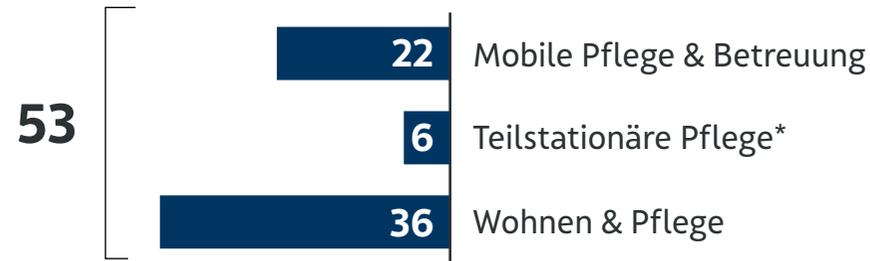
## Altersstruktur



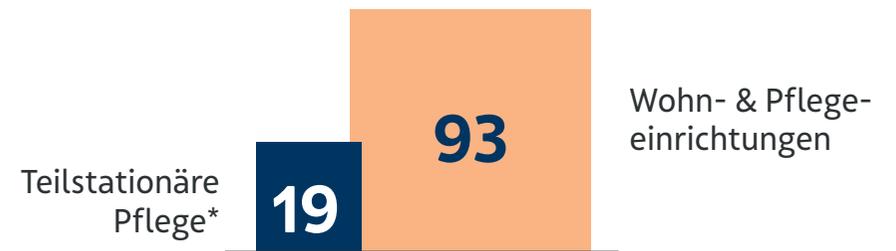


# Partnerorganisationen

## Anzahl der Partnerorganisationen



## Anzahl der anerkannten Einrichtungen

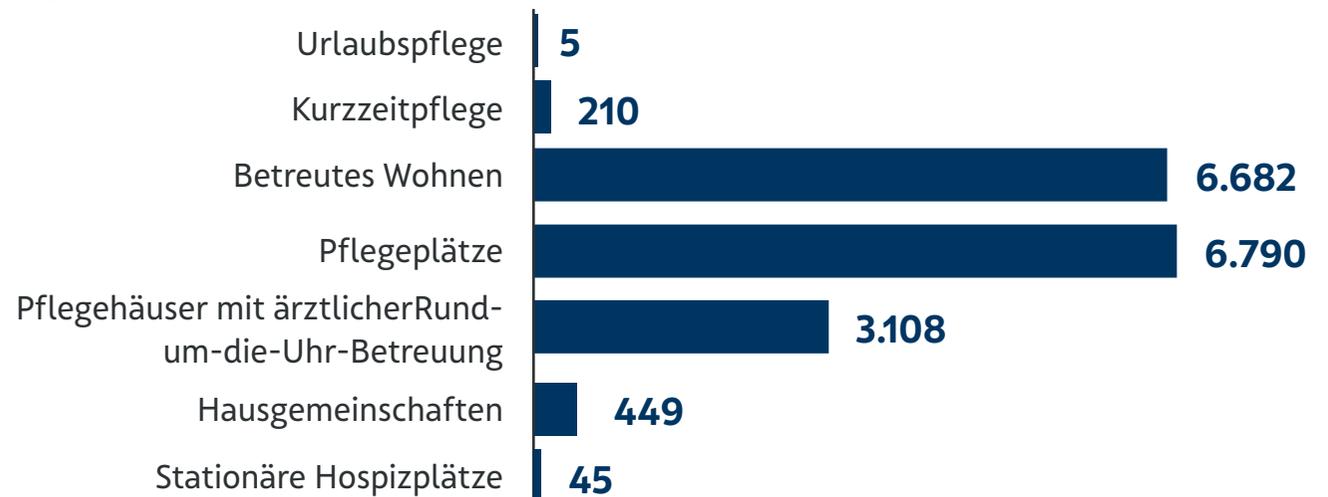


## Plätze in Wohn- und Pflegeeinrichtungen

Im Betreuten Wohnen liegt der Schwerpunkt auf dem altersgerechten Wohnen in barrierefreien Einzel- und Doppelzimmern sowie Apartments. Bei Bedarf kann mobile Pflege und Betreuung in Anspruch genommen werden.

In Häusern mit Pflegeplätzen, ärztlicher Rundum-die-Uhr-Betreuung und Hausgemeinschaften liegt der Schwerpunkt auf der Pflege.

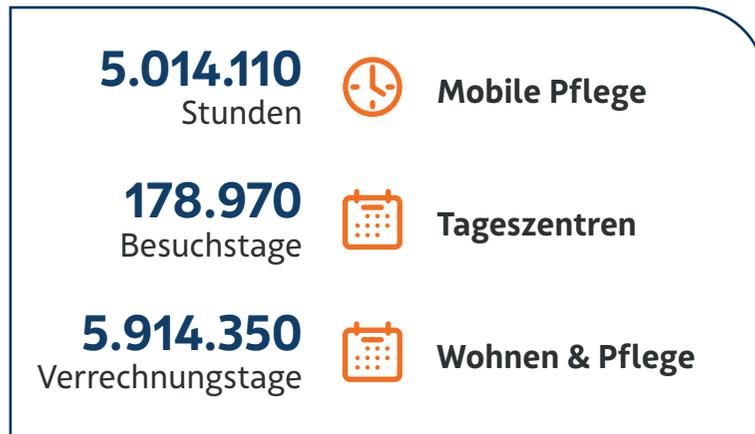
Dadurch gibt es für jeden Pflegebedarf das passende Angebot.



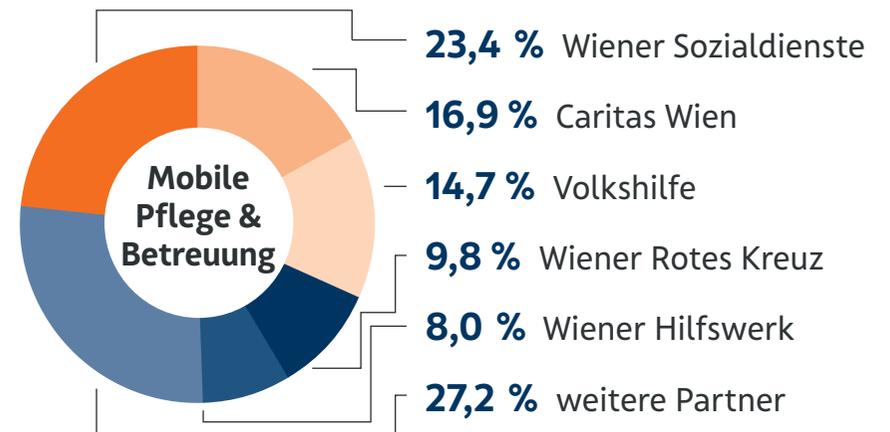
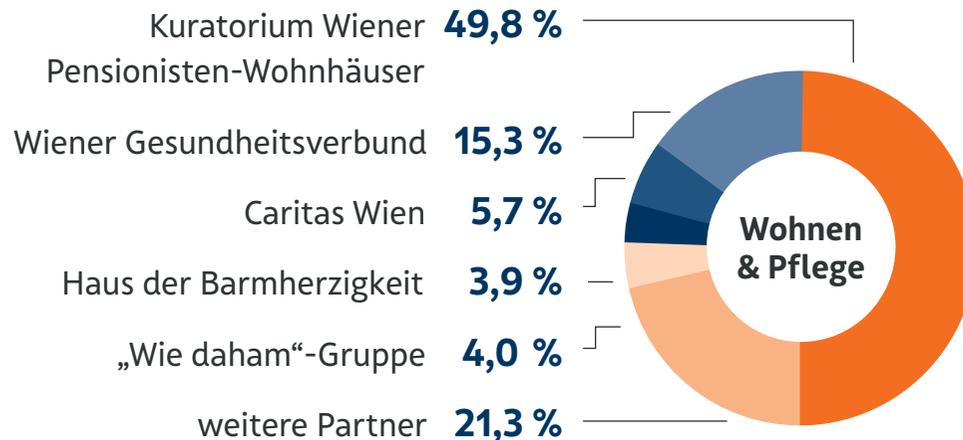
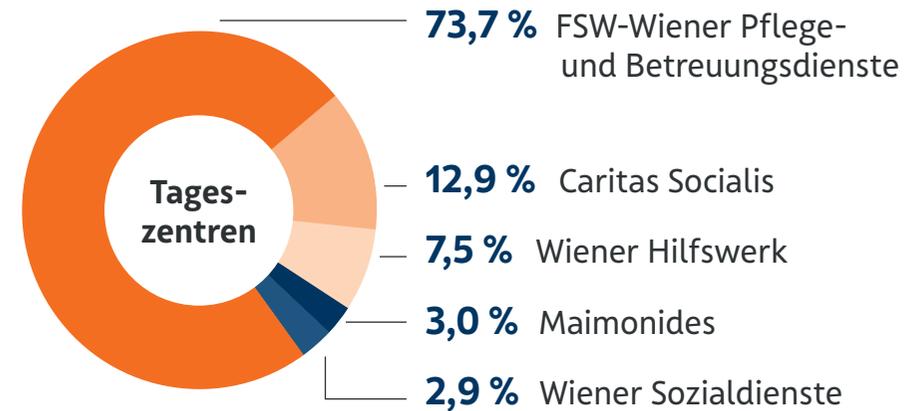
Stichtag 31.12.2024  
\*Die Teilstationäre Pflege umfasst 18 Tageszentren und 1 Tageshospiz.

# Partnerorganisationen

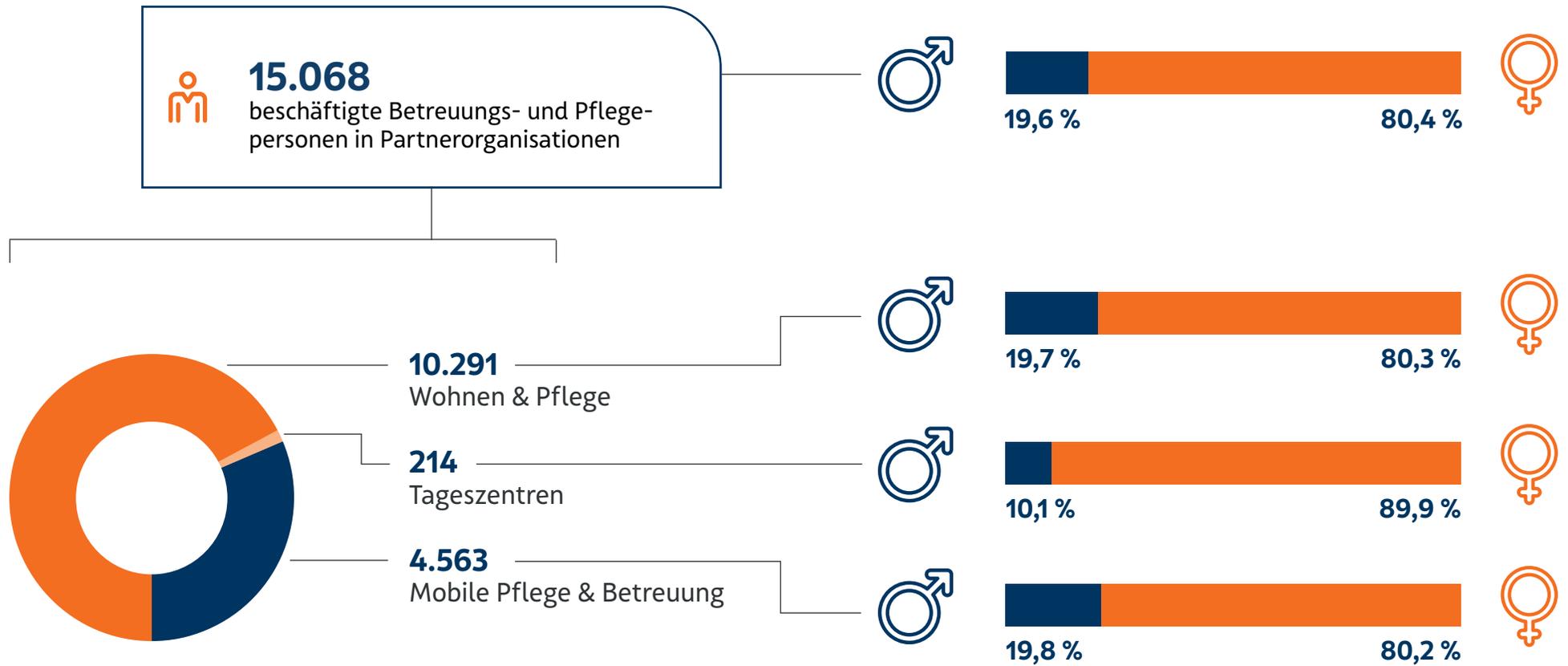
## Leistungserbringung in Stunden & Tagen



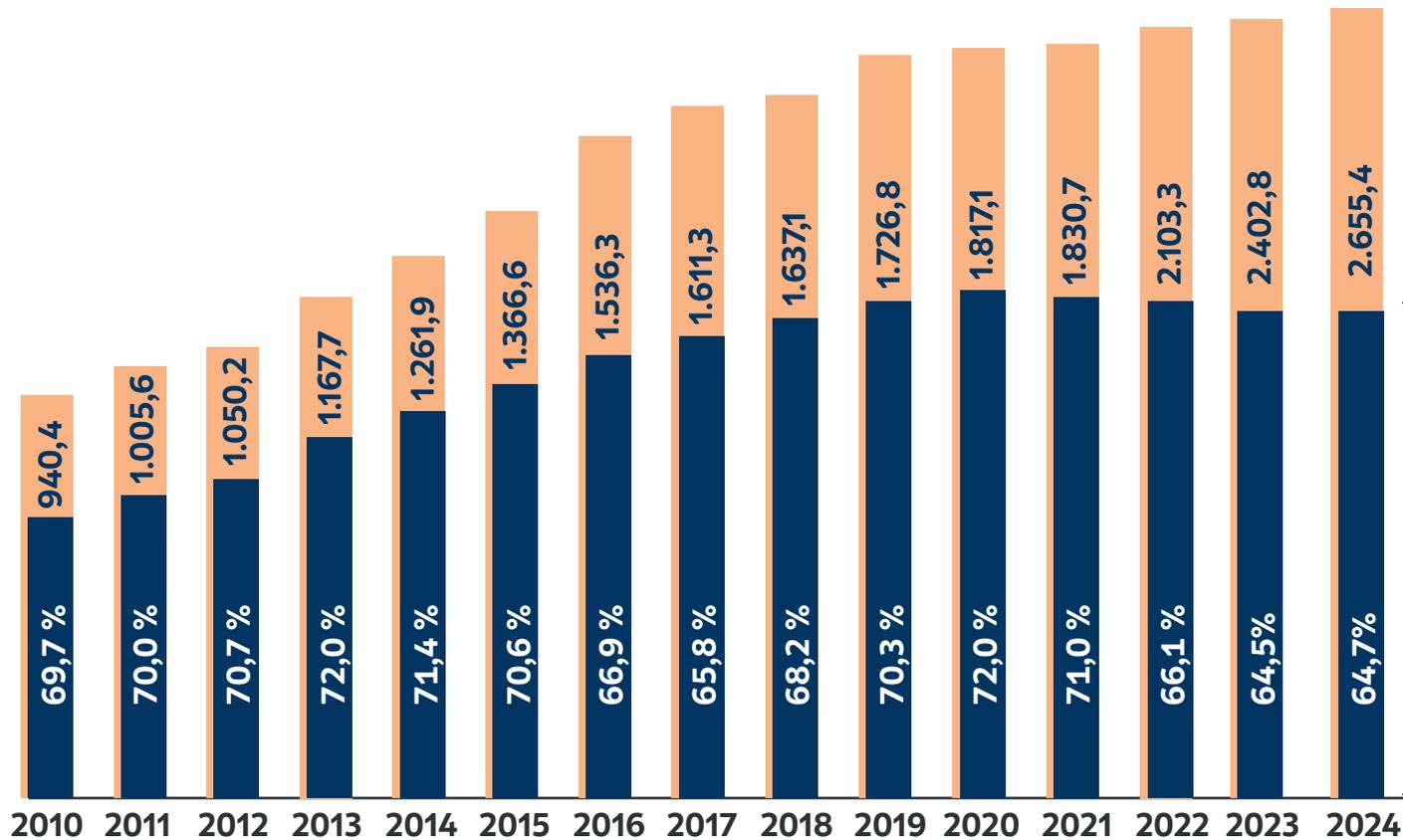
## Leistungsanteile



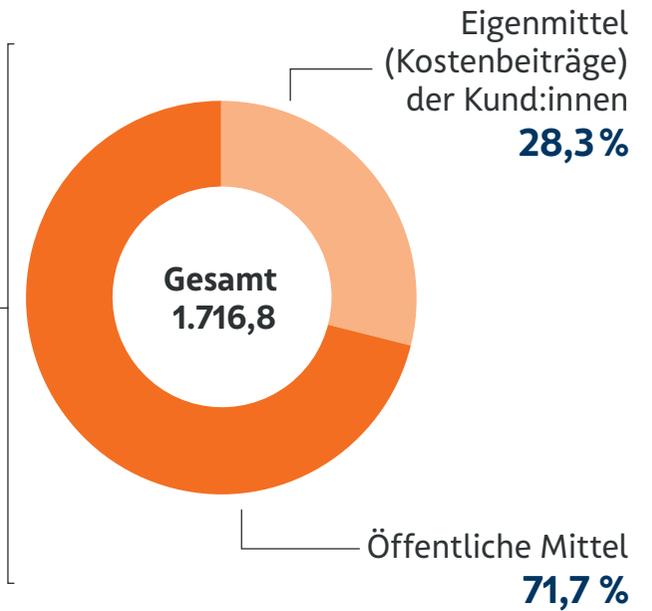
# Partnerorganisationen



# Leistungsförderung und -finanzierung



Pflege & Betreuung in Mio. €





# Pflegekosten Mobile Pflege und Betreuung ab 1.1.2025

Die Berechnung des monatlichen Kostenbeitrags für die mobile Pflege und Betreuung erfolgt durch die Gegenüberstellung der individuell vorhandenen Mittel aus Einkommen, Miete und Pflegegeld der Kund:innen und der Kosten der monatlich tatsächlich in Anspruch genommenen Leistungen.

## Beispiel

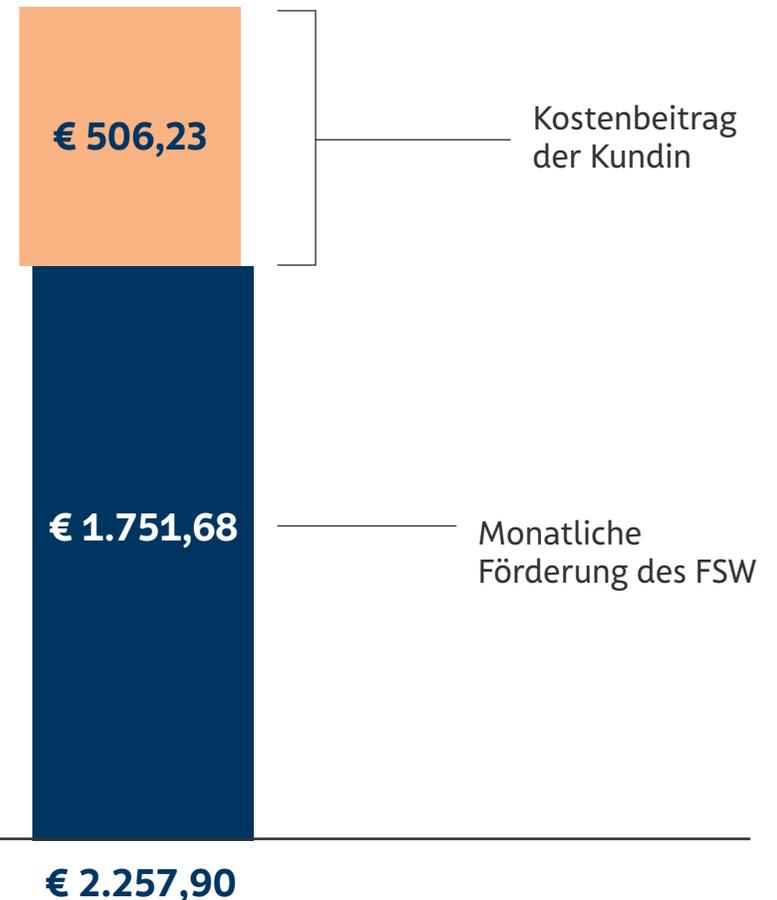


Neukundin, alleinstehend  
Nettoeinkommen: € 1.800,-  
Miete € 365,20  
Pflegegeldstufe 2: € 370,30

Die Berechnung wurde mit folgenden Leistungen durchgeführt:  
4 Std. Besuchsdienst, € 33,64/Std.  
17,25 Std. Hauskrankenpflege werktags, € 68,82/Std.  
20 Std. Heimhilfe, € 46,81/Std.

Die günstigere Berechnung dieser beiden Varianten wird vorgeschrieben:

- Die Vollkosten der in Anspruch genommenen Leistung inklusive Berücksichtigung der zu stehenden Freieinheiten
- 66,67% aus dem Pflegegeld und Einkommen unter Berücksichtigung der Mindeststandards nach Wiener Mindestsicherungsgesetz



Stand: Juni 2025



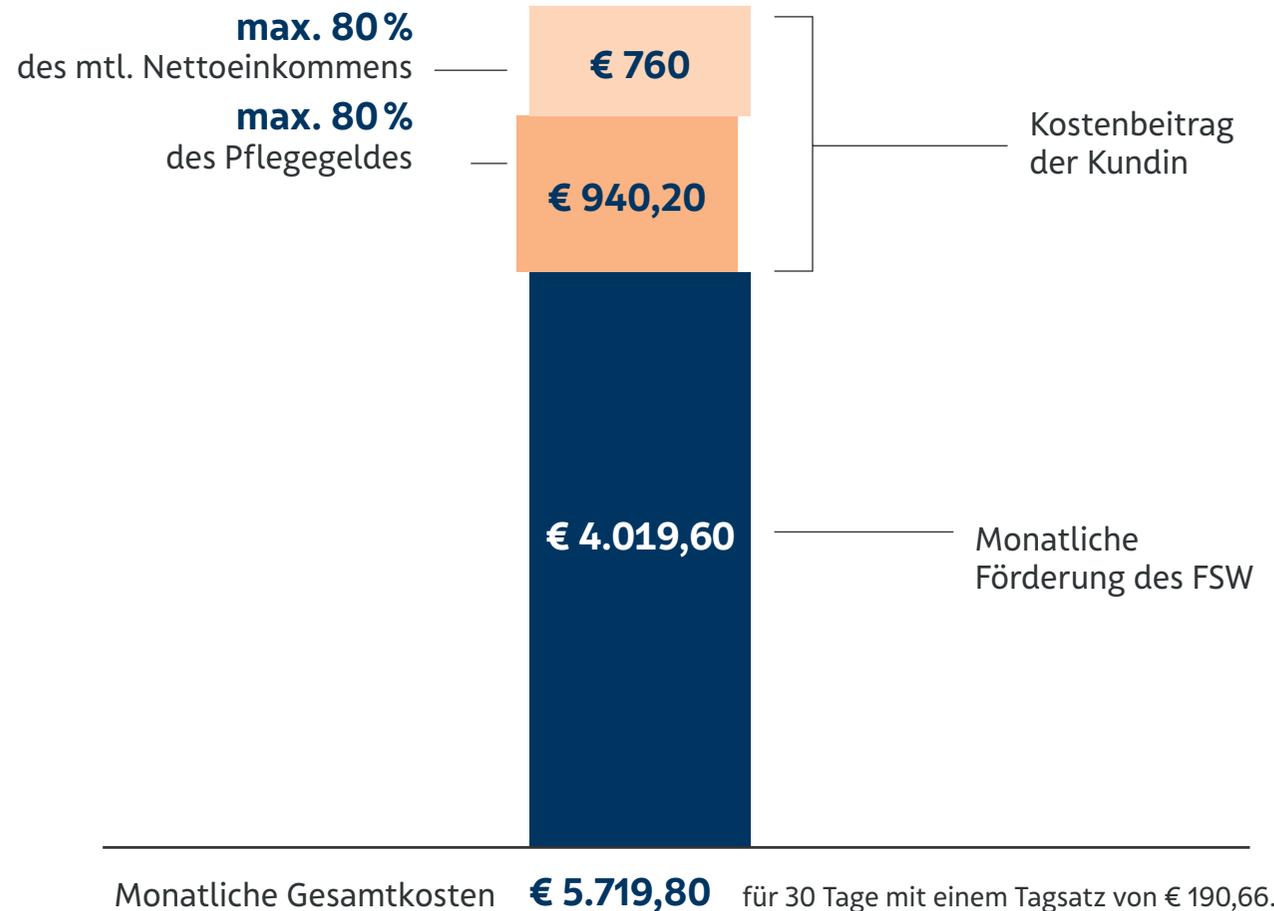
# Pflegekosten Wohnen & Pflege

Zur Kostendeckung der Pflege in Wohn- und Pflegehäusern werden maximal 80 Prozent des Nettoeinkommens und ein Teil des Pflegegeldes herangezogen. Eheleute sowie eingetragene Partner:innen sind gegenseitig mit bis zu 30 Prozent ihres Einkommens unterhaltspflichtig, nicht jedoch Kinder und Enkel.

**Beispiel**



Kundin, alleinstehend  
Nettoeinkommen: € 950,-  
Pflegestufe 5: € 1.175,20,-  
„Pflegeplatz – Allgemeine  
Pflege und Betreuung“



Alle Zahlen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Zeitraum 1.1.2024–31.12.2024.

Die in diesem Factsheet angeführten Summen zu Kund:innen, Partnerorganisationen und Einrichtungen sind distinkt. Das bedeutet, dass sie ohne Mehrfachzählung berechnet und dargestellt sind.

Beispielsweise können Kund:innen in der Pflege zwei oder mehrere Leistungen aus zwei verschiedenen Dienstleistungsgruppen in Anspruch nehmen (z. B.: eine mobile Leistung und Tagesbetreuung).

Sie werden in der Summe der Leistungsgruppen nur einmal gezählt. Die angeführten Summen entsprechen daher meist nicht den Werten, die sich aus einer Addition der einzelnen Untergruppen ergeben.

Herausgeber: Fonds Soziales Wien, Guglgasse 7–9, 1030 Wien. Tel.: 05 05 379, kontakt@fsw.at, www.fsw.at  
Grafische Gestaltung: Stabsstelle Unternehmenskommunikation  
Für den Inhalt verantwortlich: Leistungsfinanzen & Statistik